

„Weiherlauf“ ein Riesenerfolg

Mit so einem Ansturm hatte niemand gerechnet! Der „1. Plößberger Weiherlauf“ war ein Riesenerfolg. 280 Sportler waren gemeldet, knapp 250 erreichten das Ziel und kamen in die Wertung. Den Hauptlauf über 9200 Meter gewann der Tirschenreuther David Malzer mit der starken Zeit von 33:51 Minuten.

Plößberg. (gb) Die Laufgruppe des SV Plößberg hatte den Premierenlauf organisiert – und deren Erwartungen wurden weit übertroffen. Die Streckenlängen reichten von 400 Metern (hier starteten 42 Bambinis) über 1500 m (59 Schüler der Jahrgänge 2008 bis 2004), 2300 m (14 Schüler der Jahrgänge 2003 bis 2000) und 4600 m (62 Frauen, Hobby, Senioren) bis zur längsten Distanz über 9200 m. Hier waren 50 Männer am Start. Den Sieg holte sich der Tirschenreuther David Malzer von den „Cool Runnings“ in der tollen Zeit von 33:51 Minuten vor Lokalmatador Maximilian Kraus vom SV Plößberg (34:04). Zudem waren 19 Nordic Walker über 4600 Meter am Start.

Der älteste Teilnehmer (Jahrgang 1939) war Hans-Martin Schirmer vom TSV Detag Wernberg, der die 4600 Meter in 30:49 Minuten absolvierte. Am Start war auch der Blinde Erich Forster, der von seiner Frau Karin „geführt“ wurde. Die Zeit von 55:15 Minuten über 9200 Meter verdient größten Respekt.



David Malzer auf dem Weg ins Ziel: Der Tirschenreuther gewann am Samstag den „1. Plößberger Weiherlauf“ über 9200 Meter in der starken Zeit von 33:51 Minuten. Bild: Gebert

Ergebnisse

400 Meter

U8 männlich (20 Starter): 1. Max Ziegler (SV Plößberg) 1:41 Minuten, 2. Leon Moiss (Grundschule Plößberg) 1:43, 3. Lukas Gebert (SV Plößberg) 1:50; **U8 weiblich (22):** 1. Lilly Kiener (SV Plößberg) 1:45, 2. Laura Kraus (SV Plößberg) 1:46, 3. Jana Frankenhäuser (Grundschule Plößberg) 1:47

1500 Meter

Schüler 8 (9): 1. Lukas Schedl (SV Plößberg) 6:38, 2. Louis Baiertl (DJK Weiden) 6:55, 3. Emil Paul (SCMK Hirschau) 7:19; **Schüler 9 (9):** 1. Mika Bothner (SCMK Hirschau) 6:20, 2. Jakob Breittner (TSV Friedenfels) 7:22, 3. Timo Stobitzer (SV Plößberg) 7:25; **Schüler 10 (7):** 1. Maximilian Bischof (TSV Friedenfels) 6:37, 2. Johannes Helm (SCMK Hirschau) 6:45, 3. Tim Kiener (SV Plößberg) 7:02; **Schüler 11 (6):** 1. Lukas Gerstl (SCMK Hirschau) 6:33, 2. Dennis Bothner (SCMK Hirschau) 6:46, 3. Simon Hildebrand (SV Plößberg) 6:48

Schülerinnen 8 (17): 1. Luna Rother (TV Bechtsrieth) 7:10, 2. Charlotte Wiglenda (TV Bechtsrieth) 7:30, 3. Emily Nurtsch (SV Plößberg) 7:42; **Schülerinnen 9 (4):** 1. Leonie Panitzek (TuS Mitterteich) 7:41; **Schülerinnen 10 (5):** 1. Sandra Schraml (TSV Friedenfels) 6:46, 2. Magdalena Müller (SV Plößberg) 6:47; **Schülerinnen 11 (2):** 1. Annika Müller (SV Plößberg) 7:04

2300 Meter

Jugend M12 (2): 1. Bastian Fehr (SV Plößberg) 10:55; **Jugend M13 (1):** 1. Luca Enselin (TSV Pleystein) 10:30; **Jugend M14 (3):** 1.

Jonas Braun (DJK Weiden) 9:18; **Jugend M15 (2):** 1. Kester Baiertl (DJK Weiden) 8:48; **Jugend W12 (2):** 1. Hanna Haubner (SV Plößberg) 10:18; **Jugend W13 (2):** 1. Anna Schieder (TV Bechtsrieth) 11:02; **Jugend W14 (1):** 1. Alexandra Lindner (ohne Verein) 15:54; **Jugend W15 (1):** 1. Hannah Gerl (SV Plößberg) 10:49

4600 Meter

Jugend U18 männlich (2): 1. Lukas Trisl (TSV Flossenbürg) 17:13; **Jugend U18 weiblich (4):** 1. Lena Haubner (SV Plößberg) 22:43, 2. Michaela Hecht (SV Plößberg) 22:44; **Jugend U20 weiblich (1):** 1. Kathrin Bauer (TV Bechtsrieth) 27:53

Frauen (8): 1. Kerstin Schmidt (Schützenverein Edelweiß Siegritz) 17:34, 2. Bontu Kaba Desso (TV Vohenstrauß) 17:56, 3. Isabel Schöberl (SV Plößberg) 18:31; **Seniorinnen 30 (7):** 1. Bianca Biesler (Wintersportverein Nabburg) 19:20, 2. Sandra Schmid (SV Plößberg) 21:35, 3. Susanne Stamm (DAV Tirschenreuth) 22:07; **Seniorinnen 35 (7):** 1. Doris Mark (TSV Friedenfels) 20:31, 2. Brigitte Klinger (TSV Detag Wernberg) 20:43; **Seniorinnen 40 (9):** 1. Manuela Wolfrath (Laface Team Weiden) 19:12, 2. Tanja Niewerth (TSG Mantel-Weiherhammer) 19:55, 3. Michaela Schönberger-Rother (TV Bechtsrieth) 20:14; **Seniorinnen 45 (10):** 1. Marion Wegeher (Wintersportverein Nabburg) 19:44, 2. Manuela Pronath (Laufftreff Schwarzenfeld) 20:25, 3. Andrea Gollwitzer (SV Plößberg) 20:50; **Seniorinnen 50 (1):** 1. Martina Schulz (TSV Pleystein) 27:32; **Seniorinnen 55 (2):** 1. Irmli Schober (DJK Weiden) 20:55

Männer Hobby (6): 1. Gerhard Bauer (DJK Falkenberg) 17:39, 2. Ronald Flieger (RSV Concordia Windischeschenbach) 17:59, 3. Tobi Kroop (TSV Püchersreuth) 18:22; **Senior 60 (3):** 1. Manfred Biesler (Wintersportverein Nabburg) 20:56; **Senior 65 (1):** 1. Herrmann Lang (TSV Detag Wernberg) 23:18; **Senior 75 (1):** 1. Hans-Martin Schirmer (TSV Detag Wernberg) 30:49

9200 Meter

Männer (17): 1. David Malzer (Cool Runnings) 33:51, 2. Maximilian Kraus (SV Plößberg) 34:04, 3. Johannes Breitschaft (Laface Team Weiden) 35:57, 4. Johannes Malzer (Cool Runnings) 36:13, 5. Andreas Stamm (DAV Tirschenreuth) 36:58

M30 (5): 1. Felix Stauffer (ohne Verein) 34:14, 2. Michael Wachsmann (Ziegler Group) 37:33, 3. Florian Trißl (Cool Runnings) 37:59; **M35 (10):** 1. Stefan Gmeiner (DJK Weiden) 33:59, 2. Stefan Delling (SV Trisching/Rottendorf) 34:30, 3. Walter Arnold (Laface Team Weiden); **M40 (5):** 1. Stefan Schönberger (TSV Püchersreuth) 40:56, 2. Daniel Afolter (ohne Verein) 41:20, 3. Michael Vollath (ohne Verein) 42:10; **M45 (8):** 1. Lothar Müller (SV Plößberg) 37:04, 2. Günter Gerber (SV Plößberg) 39:36, 3. Xaver Klinnert (ohne Verein) 40:51; **M50 (3):** 1. Uwe Rother (TV Bechtsrieth) 40:15; **M55 (2):** 1. Dieter Schuster (SpVgg SV Weiden) 43:15

Nordic Walking (4600 Meter)

Frauen (15): 1. Edith Horn (ohne Verein) 36:58, 2. Christine Lukas (ohne Verein) 36:59, 3. Caroline Faget (ohne Verein) 37:13; **Männer (4):** 1. Franz Brandl (ohne Verein) 38:22



In Bärnau nahmen die Bogenschützen bei der Meisterschaft des Oberpfälzer Schützenbundes (OSB) die 3D-Ziele genau ins Visier. Bild: hfz

3D-Ziele im Gelände

OSB-Meisterschaft der Bogenschützen in Bärnau

Bärnau. In Bärnau kämpften die Bogenschützen bei der Meisterschaft des Oberpfälzer Schützenbundes (OSB) in der Disziplin WA-3D um die Titel. Es galt 24 3D-Ziele mit je zwei Pfeilen zu treffen. Die Ziele waren nach WA-Regeln gut platziert. Das schwierige Gelände und die Übergänge über die Naab forderten aber so manchen Tribut.

Die Erwartungen an die in Celle gestarteten BSC-Bogner waren groß. Sie wollten beim heimischen Wettbewerb wenigstens so gut abschneiden wie beim 3D-Deutschland-Cup-2015. Diesem Anspruch würden sie als Einzelschützen und in der Mannschaftswertung mehr als gerecht.

Ergebnisse

Recurve

Schützenklasse (2 Teilnehmer): 1. Christian Raschke (BSC Bärnau) 392 Ringe; **Damenklasse (1):** 1. Corinna Bauer (Drei Wappen Voithenberg) 313; **Schülerklasse (2):** 1. Tim Rammoitdt (SG Diana Hirschau) 404; **Jugendklasse (2):** 1. Elias Bausewein (Stadtschützen Pfreimd) 316; **Altersklasse Herren (5):** 1. Carsten Klenke (BSC Bärnau) 370, 2. Albert Sittl (Stadtschützen Pfreimd) 351, 3. Helmut Meier (BSC Bärnau) 284

Compound

Schützenklasse (5): 1. Andreas Wrba (Drei Wappen Voithenberg) 465, 2. Sascha Turnhofer (SG Diana Hirschau) 425; **Damenklasse (2):** 1. Tanja Raab (FC Altrandsberg) 366; **Altersklasse Herren (3):** 1. Klaus Hermann

(Königlich privilegiert FSG Amberg) 420, 2. Helmut Aures (BSC Bärnau) 387; **Altersklasse Damen (1):** 1. Martina Winhart (Drei Wappen Voithenberg) 392

Blankbogen

Schützenklasse (1): 1. Stephan Bogner (1. BC Sulzbach-Rosenberg) 354; **Schülerklasse (1):** 1. Maximilian Kopp (Königlich privilegierte FSG Amberg) 247; **Jugendklasse (1):** 1. Jonas Bogner (BC Sulzbach-Rosenberg) 337; **Altersklasse Herren (6):** 1. Armin Brauner (1. BC Sulzbach-Rosenberg) 396, 2. Michael Kufner 372, ... 4. Jürgen Härtl (beide BSC Bärnau) 333

Langbogen

Herrenklasse (4): 1. Christian Brinster (SG Diana Hirschau) 283, ... 3. Rainer Müller 265, 4. Alexander Wokert (beide BSC Bärnau) 264; **Damenklasse (3):** 1. Corinna Scherer 244, 2. Patricia Scherer (beide BSC Bärnau) 183; **Altersklasse Herren (3):** 1. Peter Weber (BSC Bärnau) 325; **Altersklasse Damen (1):** 1. Maria Neidl (Stadtschützen Pfreimd) 238

Instinktivbogen

Herrenklasse (3): 1. Lawrence Gast (Drei Wappen Voithenberg) 272; **Damenklasse (2):** 1. Kerstin Fischer (BSC Bärnau) 282; **Schülerklasse (1):** 1. Vivien Klan (Rosenholzschützen Unterlintach) 313; **Altersklasse Herren (10):** 1. Willibald Schmatz (SG Blaubach) 346, ... 5. Uwe Klöpfer (BSC Bärnau) 310; **Altersklasse Damen (1):** 1. Gabi Hämerl (FC Altrandsberg) 254

Mannschaftswertung

1. BSC Bärnau I (Christian Raschke, Michael Kufner, Peter Weber) 1089, 2. SG Diana Hirschau 969, 3. BSC Bärnau II 962, 4. BSC Bärnau III 916, 5. BSC Bärnau II 800

Handball

27:20-Heimsieg für HSG-Damen

Marktredwitz. (len) Es war über weite Strecken eine Bayernliga-Partie auf Augenhöhe zwischen der HSG Fichtelgebirge und der SG Gartitz/Nüdlingen, die am Ende die HSG-Damen mit 27:20 (13:14) als verdienten Sieger sah. Ausschlaggebend war, dass die Schützlinge von Coach Markus Depolt nach der Roten Karte von Anna-Sophie Wölfel noch eine Schippe drauflegen konnten.

Die HSG-Damen erwischten den besseren Start und führten über 3:1 und 7:4 nach 16 Minuten mit 9:6. Danach vergaben sie einige gute Möglichkeiten und plötzlich stand es 10:10 (24.). Die Gäste hatten jetzt Oberwasser und zogen auf 14:12 davon (28.). Kim Mulkey war es vorbehalten, den 13:14-Pausenstand herzustellen.

Der zweite Spielabschnitt begann zerfahren und körperbetont und gipfelte in der 37. Minute in der Roten Karte gegen Anna-Sophie Wölfel, die einer Gegenspielerin den „Vogel“ gezeigt haben soll und für mindestens zwei Spiele gesperrt wird. Der Ausfall von Wölfel zwang Trainer Depolt dazu, sein Team neu zu ordnen. Beim Stand von 18:17 (45.) Minute versenkte Linksaußen Sabrina Kraus binnen zwei Minuten drei Mal den Ball im SG-Gehäuse und sorgte für eine 21:17-Führung. Die Gäste stemmten sich mit aller Macht gegen die drohende Niederlage und kamen nochmals auf 19:21 heran. Danach waren die HSG-Damen aber nicht mehr zu bremsen und waren einen klaren 27:20-Sieg heraus.

HSG-Damen: Faltenbacher, Gruber – Wölfel (3) , Scheidler (8/1), Kauer (1), Mulkey (1), Burger (2), Birner (1), Radtke (1/1), Kraus (8/2), Gluth (1), Pöhlmann, Grimm, Schösser (1) – **Zuschauer:** 120 – **Strafzeiten:** HSG 4, SG 2 – **Rote Karten:** (37.) Wölfel, (51.) Muley (beide HSG), (59.) Früh (SG)

HSG-Herren wachen zu spät auf

Marktredwitz. (len) Böses Erwachen für die Herren der HSG Fichtelgebirge in der Landesliga Nord: In den Schlusssekunden gelang der HSG Lauf/Heroldsberg der nicht unverdiente Siegtreffer gegen ein HSG-Team, das sich bei der Heimpremiere mehr ausgerechnet hatte. Die Gäste gewannen mit 33:32 (21:16).

Nach dem Schlusspfiff gab es lange Gesichter beim Gastgeber, der sich den Vorwurf gefallen lassen muss, 45 Minuten lang ohne Abwehr agiert zu haben. Der ohne Punkte angereiste Tabellenletzte aus Mittelfranken, mit seinem quirligen Spielmacher und zehnfachen Torschützen Jens Scheuerer, nutzte die Schwächen der Gastgeber konsequent aus. Nach 15 Minuten führten die Gäste mit 12:7 und zur Pause lagen sie mit 21:16 in Front.

Nach dem Seitenwechsel wirkten die Fichtelgebirgler etwas kompakter in der Abwehr und auch im Angriff wurde ruhiger agiert. Dennoch setzten sich die Mittelfranken bis zur 43. Minute mit 27:20 ab. Erst jetzt ging ein Ruck durch das HSG-Team. Keeper Christopher Gruber parierte einige Würfe und über 24:29 kamen die Oberfranken auf 27:29 (53.) heran. In der Schlussphase wurde es dann spannend: Die HSG ging mit 31:30 in Führung, dann traf Lauf wieder zwei Mal. Adam Stryc gelang 25 Sekunden vor Schluss das 32:32, doch drei Sekunden vor dem Ende machte Daniel Laugner den Gästesieg perfekt.

HSG-Herren: Brosko, Gruber – Wippenbeck (6), Hartmann (5/1), Stryc (5), Burger (3), Flasche (4), Pich (2), Birner (5), Bralic (1), St. Tröger (1), Habedank, Ruckdäschel – **Zuschauer:** 250 – **Strafzeiten:** HSG 4, Lauf 2